Ressort: Auto/Motor

Zahl der Verkehrstoten im September um zwei Prozent gestiegen

Wiesbaden, 21.11.2016, 08:06 Uhr

GDN - 322 Menschen sind im September 2016 im Straßenverkehr gestorben: Das waren sechs Personen oder zwei Prozent mehr als im Vorjahresmonat, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen am Montag mit. Die Zahl der Verletzten stieg um knapp zehn Prozent auf etwa 39.000 Personen.

Im Zeitraum von Januar bis September des Jahres 2016 verloren insgesamt 2.428 Menschen ihr Leben im Straßenverkehr und damit 165 Personen (– 6,4 Prozent) weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Eine Ursache hierfür dürfte das häufig schlechte Wetter 2016 gewesen sein, so die Statistiker: Darauf deute die für Januar bis August 2016 vorliegende Zahl der getöteten Kraftradfahrer mit amtlichen Kennzeichen hin, die um 22,0 Prozent beziehungsweise 109 Personen zurückgegangen sei. Die Zahl der im Straßenverkehr Verletzten stieg von Januar bis September 2016 um 1,0 Prozent auf etwa 297.800 Personen. Seit Jahresanfang registrierte die Polizei rund 1,89 Millionen Unfälle, ein Plus von 2,7 Prozent gegenüber Januar bis September 2015. Darunter waren rund 232.100 Unfälle mit Personenschaden (+ 1,0 Prozent) und 1,66 Millionen Unfälle mit ausschließlich Sachschaden (+ 3,0 Prozent).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-81191/zahl-der-verkehrstoten-im-september-um-zwei-prozent-gestiegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619